

Potsdam, 29.10.2017

## Pressemitteilung

### Land fördert Versorgung von an Mukoviszidose Erkrankten

Die Landesregierung engagiert sich mit Lottomitteln für eine bessere Versorgung von an Mukoviszidose Erkrankten. Staatskanzlei und Gesundheitsministerium bewilligten jeweils 3.570 Euro, damit der Mukoviszidose Landesverband Berlin-Brandenburg ein Auto für die Erweiterung der mobilen Physiotherapie anschaffen kann. Mukoviszidose ist eine häufig tödlich verlaufende angeborene Stoffwechselkrankheit.

Ministerpräsident **Dietmar Woidke** betonte heute in Potsdam: „Für mich war es gar keine Frage, die beantragten Lottomittel beizusteuern, damit Menschen, die an der schrecklichen Krankheit Mukoviszidose leiden, noch intensiver versorgt werden können. Mit dem Pkw werden noch mehr Menschen von den Physiotherapeuten erreicht und können die lebensnotwendige Physiotherapie in Anspruch nehmen.“

Gesundheitsstaatssekretärin **Almuth Hartwig-Tiedt** sagte: „Das bereits 1991 gestartete Projekt „Mobile Krankengymnastik“ hat sich über all diese Jahre bewährt. Ich freue mich, dass wir mit der Förderung des PKW dazu beitragen können, die regelmäßige, physiotherapeutische Betreuung der Betroffenen in deren Wohnumfeld weiter zu verbessern“.

Die spezielle Physiotherapie ist lebensrettend. Die Atemtherapien und krankengymnastischen Übungen stabilisieren gleichzeitig die Lebensqualität der Menschen. Zur Behandlung fahren die bisher drei Physiotherapeuten zu den Kranken. Für viele ist diese mobile Physiotherapie die einzige Möglichkeit, eine Behandlung zu erhalten. Und die Physiotherapeuten erhalten so einen guten Einblick in deren häusliches Umfeld und den gesundheitlichen Allgemeinzustand. Die Therapeuten arbeiten außerdem eng mit den Mukoviszidose-Kliniken zusammen, was eine individuelle Behandlung erleichtert.

Um die Lage von Mukoviszidosepatientinnen und -patienten im ländlichen Raum zu entschärfen, plant der Landesverband die Einstellung einer weiteren physiotherapeutischen Fachkraft. Damit ist der Kauf des Wagens verbunden.

Weitere Informationen unter: <http://muko-berlin-brandenburg.de/>